



640 S., 500 Fonts, 140 fbg.
Abb., 17 x 25 cm,
Verlag Hermann Schmidt,
Mainz,
49,80 EUR
Best.-Nr. DES109-978-3-
87439-784-1

Retrofonts

Der Retrodesign- Setzkasten

»Retro ist Trend«, sagt der Verlag und beweist das mit dem Hinweis auf Flowerpower und Eightieslook, das Bauhaus-Jubiläum und ein Comeback von Fin de Siècle zu Beginn des Jahrtausends. Formen, Stil-Elemente und die jeweils zugrunde liegenden Wertewelten präsentiert das Buch mit dem Understatement-Titel »Retrodesign«. Der Gestalter finden ganz konkrete Anregungen und Antworten auf Fragen wie: Welche Type aber passt zur Fifties-Lounge-Einladung, in welcher Schrift setze ich die gute alte Zeit des Historismus? Welche Alternativen zu den »üblichen Verdächtigen« gibt es und wo finde ich sie? Der Autor, Gregor Stawinski, hat sich auf die Suche gemacht und stellt in seiner umfangreichen Retrotype-Bibel die Top-400-Retrofonts der Stilepochen vor. Das geschieht meist mit historischen oder modernen Anwendungsbeispielen und immer mit Bezugsquelle. Als Tüpfelchen auf dem »i« liegt dem Buch eine CD mit 250 Retro-Freefonts bei. Alles zusammen ist eine typografische Zeitreise.

Retrofonts

According to the publishers, »Retro is in trend«. The proof is in the reappearance of flower power, the eighties look, the Bauhaus jubilee and the comeback of 'fin de siècle' at the beginning of the new millennium. The book, simply titled »Retrofonts«, presents forms, elements of style and deep-seated values. The designer will discover very concrete challenges and answers to questions such as, what kind of typeset suits an invitation to a fifties lounge? What kind of script do I use for the good old age of historicism? What alternatives are there to the »usual suspects« and where can I find them? The author, Gregor Stawinski, went in search of answers and came up with the top 400 retro-fonts for his encompassing retro-like bible.